

## Konfiguration der tiptel Yeastar S-Serie IP-PBX mit dem SIP-Trunk von Sipcall

Stand 25.09.2018

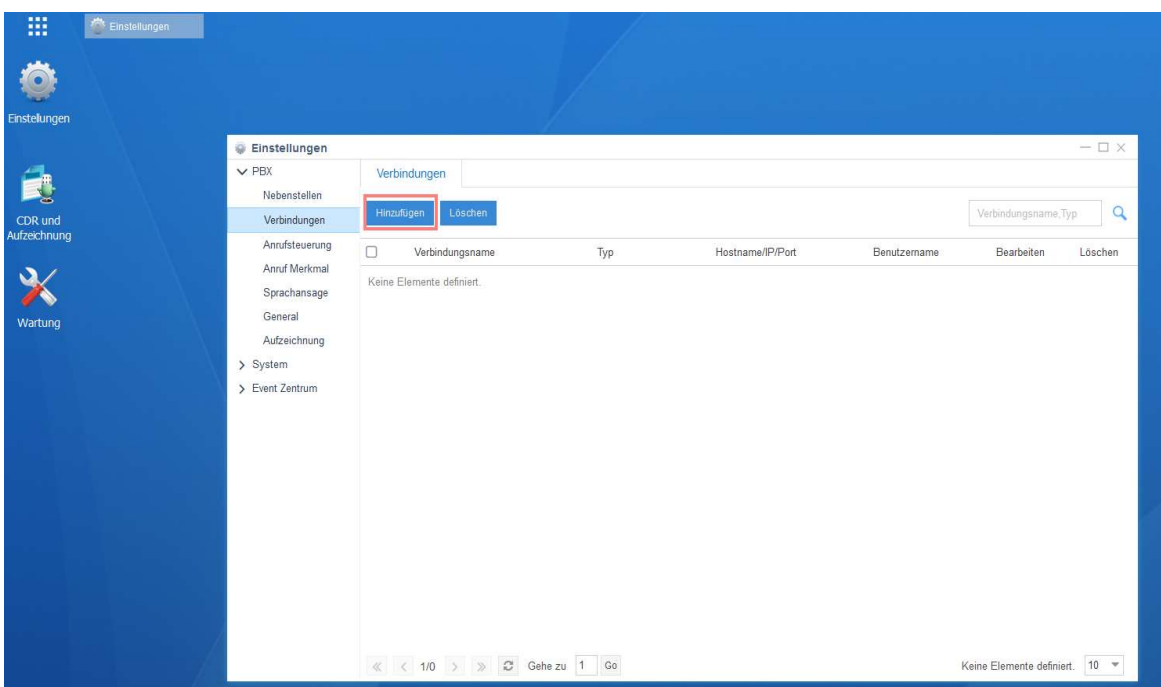
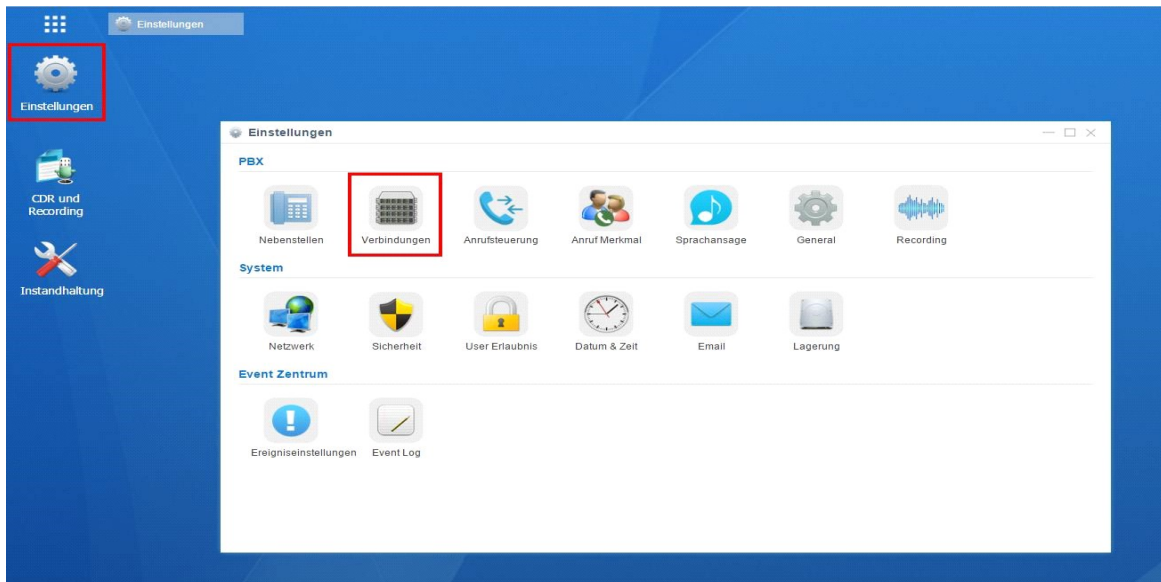
### Allgemeines

Diese Anleitung beschreibt die Einrichtung einer tiptel Yeastar S20 IP-PBX mit dem SIP Trunk von Sipcall <https://www.sipcall.ch/de/loesungen/sipcall-sip-trunk/>

Die hier beschriebene Konfiguration ist auf allen S-Modellen identisch. Zur Erstellung dieser Anleitung wurde eine Yeastar S20 V1.20 mit Firmware 30.9.0.20 verwendet.

### Einrichtung des SIP-Trunks

Wählen Sie in der Web-Konfiguration der Yeastar IP-PBX links oben das Icon „Einstellungen“. Drücken Sie das Icon „Verbindungen“ und legen sie über "Hinzufügen" eine neue Verbindung an.



**VoIP Verbindung edieren ( Sipcall )**

Basic    Codec    Fortgeschritten    DOD    Rufnummernidentifikation anpassen.

Name:       Trunk-Status:

Protokoll:

Trunk Typ:

Vorlage:

Transport:

Hostname/IP:  :

Domain:

Benutzername:       Passwort:

Anmeldename:       From User:

Anruferidentifizierung (Nummer):       Anruferidentifizierung (Name):

Aktivieren Outbound Proxy

Outbound Proxy Server:  :

## Die benötigten SIP-Credentials erhalten Sie von Sipcall

Protokoll:	SIP
Anbietername:	Frei wählbar
Hostname/IP:	business1.voipgateway.org
Port:	5060
Domain:	business1.voipgateway.org
Benutzername:	Benutzername von Sipcall Trunk
Anmeldename:	Benutzername von Sipcall Trunk
Passwort	Passwort von Sipcall Trunk

## Hier die von Sipcall empfohlenen Codecs G711a und G711u einstellen:

**VoIP Verbindung edieren ( Sipcall )**

Basic    **Codec**    Fortgeschritten    DOD    Rufnummernidentifikation anpassen.

Verfügbar      Ausgewählten

GSM

SPEEX

G722

G726

ADPCM

G729A

H261

u-law

>>>

>

<

<<<

a-law

u-law

<<<

<

>

>>>

Folgende Einstellungen sollten bei „Fortgeschritten“ eingestellt werden:

The screenshot shows the 'VoIP Verbindung editieren ( Sipcall )' configuration window with the 'Fortgeschritten' tab selected. The 'Inbound Parameters' section is highlighted with a red box. The settings are as follows:

Section	Parameter	Value
VoIP Einstellungen	Qualifizieren	<input checked="" type="checkbox"/>
	SRTTP aktivieren	<input type="checkbox"/>
	T.38 Support	<input type="checkbox"/>
	User Phone	<input type="checkbox"/>
DID Settings	DID Nummer	[Empty]
	DNIS Name	[Empty]
Inbound Parameters	Anruferidentifizierung erhalten von	Von
	DID erhalten von	An
Outbound Parameters	Remote Party ID	None
	P Asserted Identity	None
	Diversion	None
Transfer Parameters	From	The Originator Calle
	Diversion	Default
	Remote Party ID	None
	P Asserted Identity	None
Andere Einstellungen	Maximale Kanäle	Unbegrenzt
	Bereich	[Empty]

Buttons: Speichern, Abbrechen

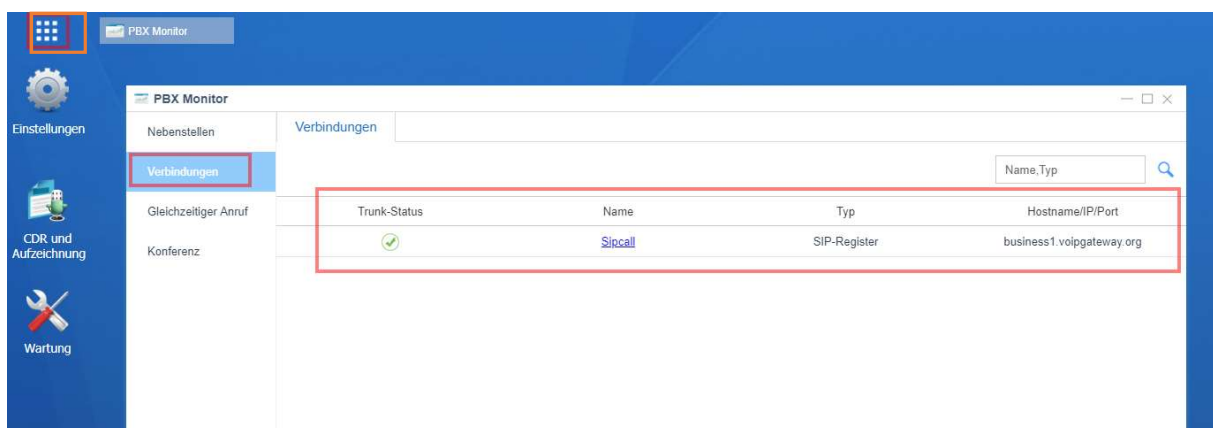
Um die ankommende Rufnummer bei einer Anrufweiterleitung CFU/CFB/CFNA oder beim Vermitteln auf das Vermittlungsziel zu übermitteln, muss der Dienst „**Clip no Screening**“ bei Sipcall aktiviert werden.

Bei den DOD Einstellungen wird die zu übertragende Rufnummer definiert:



<p>DOD Einstellung:</p>	<p>Hier wird festgelegt, welche Rufnummern die einzelnen Nebenstellen <b>ausgehend</b> melden.</p> <p>Im abgebildeten Beispiel wird der Nebenstelle 1000 die Durchwahlnummer 0448431313 und der Nebenstelle 1001 die Durchwahlnummer 0448431310 zugeordnet.</p>
-------------------------	---

Über das Hauptmenü "PBX Monitor" kann nun der Status der Verbindung überprüft werden.



## Abgehende Route einrichten

Damit die Nebenstellen auch ausgehende Verbindungen nutzen können, muss dafür eine abgehende Route eingerichtet werden.

Wählen Sie hierzu die Schaltfläche **Einstellung** ➔ **PBX** ➔ **Anrufsteuerung** ➔ **Ausgehende Routen** und klicken auf die Schaltfläche „Hinzufügen“.

Routenname:	Frei wählbar
Wählmuster:	Hier wird das Wählmuster für die abgehenden Verbindungen eingetragen.  Im abgebildeten Beispiel wurde als Wählmuster "." eingetragen, damit können alle ausgehenden Verbindungen ohne Einschränkung benutzt werden
Mitglied Trunks:	Wählen Sie hier den angelegten Sipcall SIP-Trunk aus.
Mitglieder Anschlüsse:	Wählen sie hier alle Nebenstellen aus, welche ausgehende Verbindungen über diesen Anschluss führen dürfen

## Eingehende Routen einrichten

Für eingehende Verbindungen muss nun festgelegt werden, welche Endgeräte bei welchen Rufnummern des Anschlusses klingeln sollen.

Wählen Sie zum Einrichten der eingehenden Routen die Schaltfläche **Einstellungen** ➔ **PBX** ➔ **Anrufsteuerung** ➔ **Eingehende Routen** und klicken auf die Schaltfläche „Hinzufügen“.

Hier ein Beispiel für die Rufnummer 0448431313 auf die Sammelgruppe:

The screenshot shows a configuration window titled "Hinzufügen Eingehenden Route". It has the following fields and options:

- Routenname:** 0448431313
- DID Muster:** 41448431313
- Anrufer ID Muster:** (empty)
- Mitglied Trunks:** (empty)
- Verfügbar:** (empty list)
- Ausgewählten:** Sipcall (SIP-Register)
- Aktivieren Zeit
- Ziel:** Rufgruppe (dropdown), 6200 (dropdown)
- ausgeprägter Klingelton:** (empty)
- Aktivieren Sie Faxerkennung
- Buttons:** Speichern, Abbrechen

Routenname:	Frei wählbar
DID Muster:	Hier wird die ankommende Rufnummer eingetragen, für welche diese Route gelten soll. Im abgebildeten Beispiel wäre die die Hauptrufnummer
Mitglied Trunks:	Hier den angelegten Sipcall Anschluss auswählen.
Ziel:	Hier kann ausgewählt werden, ob das Ziel eine einzelne Nebenstelle, eine Rufgruppe, ein Anrufbeantworter, eine Warteschlange oder ein Sprachauswahlsystem (IVR) sein soll. Daneben kann dann das Ziel definiert werden. In diesem Beispiel sollen die Anrufe auf der angelegten Rufgruppe „Sammelgruppe“ klingeln.

## FAX over IP

Die Faxübertragung mit einem analogen Faxgerät über unsere IP PBX wurde erfolgreich getestet. Da aber eine korrekte Faxkommunikation von verschiedenen Faktoren abhängt, können wir keine fehlerfreie Faxübertragung garantieren.

Daher empfehlen wir hier die Sipcall Lösung:

### Lösung für bestehende Faxgeräte

Bestehende analoge Faxgeräte lassen sich mit einem Adapter einfach und unkompliziert auf FoIP umrüsten. Sie können dadurch wie gewohnt eingehende Faxe erhalten und Papier-Dokumente versenden.



#### IP-Adapter für Ihr Faxgerät

- ✓ Bestehendes analoges Gerät weiter verwenden
- ✓ Keine Investitionskosten für neues Faxgerät
- ✓ Dokumente wie gewohnt in Papierform erhalten und versenden

Sie benötigen

- Eine Rufnummer
- Einen IP-Adapter
- Ein analoges Fax-Gerät

Empfehlung Analog-Adapter

- Cisco SPA112  
(im Fachhandel ab ca. CHF 60.- erhältlich)

<https://www.sipcall.ch/de/lp/fax-loesungen/#bestehende-Geraete>

Falls Sie kein Faxgerät mehr verwenden möchten, bietet Sipcall auch Faxen via Computer an. Hier finden Sie alle Informationen dazu:

<https://www.sipcall.ch/de/lp/fax-loesungen/#Faxen-via-Computer>